



RS-Nummer: BW2026-065.sac

Datum: 03.09.2026

Kategorie: Betriebs-, Volkswirtschaft/Fabrikate

Ansprechpartner: Uwe Schmidt

Telefon: 03727 92228

E-Mail: [uwe.schmidt@kfz-sachsen-west.de](mailto:uwe.schmidt@kfz-sachsen-west.de)

## Fahrzeugzulassungen im Juli 2026 sowie Januar bis Juli 2026

Bei den Neuzulassungen wurden im Juli rund 268.000 Pkw registriert, 1,2 % mehr als im Vorjahr. Besonders stark wachsen batterieelektrische Fahrzeuge (BEV) mit rund +62 % im Juli. Auch Hybride und Plug-in-Hybride legen zu, während Benzin- und Dieselfahrzeuge deutlich verlieren.

Der Blick auf Januar bis Juli 2026 bestätigt diesen Trend noch deutlicher: Die Neuzulassungen liegen insgesamt 5,1 % über dem Vorjahresniveau. Das Wachstum wird vor allem von BEV (+50,2 %) sowie Plug-in-Hybriden (+17,0 %) getragen. Gleichzeitig gehen Benziner (–20,0 %) und Diesel (–10,7 %) deutlich zurück. Damit zeigt sich, dass die Verschiebung zugunsten elektrifizierter Antriebe kein kurzfristiger Monatseffekt, sondern ein klarer struktureller Trend ist.

Bei den Besitzumschreibungen fällt das Gesamtbild schwächer aus. Im Juli wurden rund 577.000 Pkw umgeschrieben, 4,4 % weniger als im Vorjahr. Auch im Zeitraum Januar bis Juli liegt der Markt mit –2,7 % unter Vorjahr. Innerhalb dieses rückläufigen Gesamtmarktes entwickeln sich BEV mit +63,5 % und Hybride mit +13,4 % jedoch sehr dynamisch. Benzin und Diesel bleiben zwar dominant, verlieren aber weiter an Bedeutung.

Die Auswertung nach Haltergruppen bestätigt die verhaltene Entwicklung des Gebrauchtwagenmarktes. Von Januar bis Juli gingen die Besitzumschreibungen insgesamt um 2,8 % zurück. Ursache ist vor allem der Rückgang bei privaten Haltern (–3,1 %), während der gewerbliche Bereich mit +0,4 % leicht zulegen konnte.

Die E-Auto-Förderung unterstützt den Wandel zusätzlich. Bis Anfang August 2026 wurden rund 26.900 Förderungen bewilligt, überwiegend für reine Elektrofahrzeuge. Insgesamt sind seit Inkrafttreten des Förderprogramms bis Anfang August über 100.000 Anträge eingegangen.

Insgesamt zeigt sich im bisherigen Jahresverlauf ein klarer Strukturwandel: Elektrifizierte Antriebe gewinnen deutlich an Marktanteil, während klassische Verbrenner zurückfallen. Besonders im Neuwagenmarkt ist diese Entwicklung bereits stark ausgeprägt; im Gebrauchtwagenmarkt vollzieht sie sich langsamer, aber ebenfalls deutlich.

In der Anlage erhalten Sie eine Mitteilung des Kraftfahrtbundesamtes über die Entwicklung der Pkw-Neuzulassungen im Juli 2026 sowie eine Übersicht mit Diagrammen und Tabellen zu den Neuzulassungen zu Ihrer weiteren Verwendung. Weiterhin sind die Eigenzulassungen und Besitzumschreibungen beigelegt sowie die sächsischen Zahlen.



## **Anlage**

PM-32-2026\_Fahrzeugzulassungen\_im\_Juli\_2026 | PDF

Statistik\_2026-2027\_07 | PDF

BW2026-070b\_Eigenzulassungen\_Juli\_2026\_vs\_2025 | PDF

BW2026-070a\_Eigenzulassungen\_Januar\_Juli\_2026\_vs\_2025 | PDF

BW2026-071c\_Neuzulassungen\_nach\_Antriebsarten\_Juli\_2026 | PDF

BW2026-071b\_Besitzumschreibungen\_nach\_Halter\_Juli\_2026 | PDF

BW2026\_071a\_Besitzumschreibung\_nach\_Antriebsarten\_Juli\_2026 | PDF